

Solifest Mannheimer

Ohne Arbeit stirbt die Stadt!

Samstag, 13. Mai 06 - Capitol, Mannheim

Seit Jahren geht in den Mannheimer Betrieben und in der Region ein Gespenst um, das Gespenst der Entlassung und Schließung von Betrieben. Dies gefährdet nicht nur die Betroffenen in ihrer Existenz, es gefährdet auch die Region als Ganzes. Wo keine Arbeit ist, gibt es auch kein Geld zum Leben – eine Spirale nach unten. Dass es möglich ist, sich dagegen zu wehren, haben die Kolleginnen und Kollegen von Alstom oder Eichbaum, von der IG Metall oder von ver.di in zahlreichen und phantasievollen Aktionen unter Beweis gestellt. Und sie haben Unterstützung erfahren – aus anderen Betrieben, von KünstlerInnen, von gesellschaftlichen Organisationen, von Kirchen und Verbänden. Daraus hat sich ein lebendiges und vielfältiges Netzwerk gegenseitiger Unterstützung entwickelt. Sichtbar und spürbar in der Zusammenarbeit immer dann, „wenn es wieder irgendwo brennt“.

Mit dem Mannheimer Solifest unter dem Motto: „Ohne Arbeit stirbt die Stadt – Wir wirbeln für Arbeitsplätze“, wollen wir zeigen, dass unser Kampf um Arbeit und unsere Lebensfreude zusammengehören. Leben, lieben, lachen, kämpfen – unter diesem Motto laden wir am 13. Mai ins Mannheimer Capitol ein. Namhafte KünstlerInnen aus der Region treten auf – für die gute Sache, ohne Gage. Der Erlös geht in den Solidaritätsfonds, aus dem bei kommenden Auseinandersetzungen wieder Unterstützung organisiert wird. Ein Fest der unterschiedlichen Kulturen. Für Solidarität und Menschenwürde. Mit Witz und Engagement, Musik, Tanz und Kabarett gegen die Willkür und das Diktat der finanziell Mächtigen.

Chako Habekost (Mundart-Comedy)

Claus Boesser-Ferrari (Acoustic-Guitar)

Laurent LeRoi/Herzer (Tangoprojekt)

Einhart Klucke (Politisches Kabarett)

Joscha Wittschell (Pop-Akademie)

Naro (Der Mannheimer Eros Ramazotti)

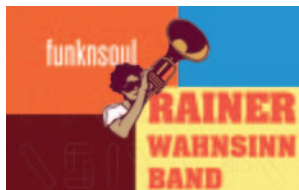
Bernd Köhler und der AlstomChor (Arbeitskampf-Lieder)

RainerWahnsinnBand (funknsoul)

Der Ladenburger Elvis (Rock'n'Roll)

Rüdiger Bischoff (TonCollagen)

DJ Tortellini



Einlass ab 19 Uhr, Beginn 20 Uhr, Ende gegen 24 Uhr

Eintritt: 10 Euro // Ermäßigter Preis (gegen Vorlage eines Ausweises) für Azubis, SchülerInnen, StudentInnen und Arbeitslose 6,- Euro

Karten an allen Vorverkaufsstellen (zuzüglich Vorverkaufsgebühr) und über die Gewerkschaften. Eine Veranstaltung der Vertrauensleute und des Betriebsrats von Alstom Mannheim, unterstützt von IG Metall Mannheim, ver.di Rhein-Neckar, IG BCE Mannheim, NGG-Mannheim, DGB Rhein-Neckar sowie zahlreichen Betriebsräten, Vertrauenskörpern und Personalräten aus Mannheimer Betrieben.

park & tram

Freie Fahrt zwischen Neckartor und Meßplatz
Infos unter: www.capitol-mannheim.de

Wir wirbeln für Arbeitsplätze in der Region